

# **Modulverzeichnis**

**für das fächerübergreifende Lehrangebot  
der Theologischen Fakultät - zu Anlage  
III.3 der Prüfungs- und Studienordnung für  
den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang  
(Amtliche Mitteilungen I 21 c/2011 S. 1506)**

---



---

## Module

B.EvRel.01a: Orientierungsmodul Evangelische Theologie.....	4738
B.EvRel.02: Grundinformation Kirchengeschichte.....	4740
B.EvRel.05: Grundwissen Systematische Theologie.....	4741
B.EvRel.12a: Ethik.....	4742
B.JudC.01: Neuhebräisch I.....	4743
B.JudC.02: Neuhebräisch II.....	4744
B.JudC.03: Jüdische Literatur und Schriftauslegung.....	4745
B.JudC.04: Jüdische Kultur und Geschichte.....	4746
B.TheoC.04: Die Christlichen Kulturen des Orients.....	4747
B.TheoC.05: Die orthodoxen Kirchen.....	4748
B.TheoC.06: Exegese der Bibel - Neues Testament.....	4749
B.TheoC.07: Exegese der Bibel - Altes Testament.....	4750
B.TheoC.09: Praktische Theologie: Seelsorge / Kasualien / Kirchentheorie.....	4752

## Übersicht nach Modulgruppen

### 1) Modulpaket "Judaistik" (Berufsfeldbezogenes Profil) im Umfang von 18 C

Das Modulpaket "Judaistik" im Umfang von 18 C kann innerhalb des berufsfeldbezogenen Profils in Verbindung mit allen Studienfächern absolviert werden.

#### a) Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung sind Kenntnisse des Neuhebräischen im Umfang von wenigstens 6 C. Diese können durch Absolvierung des Moduls B.JudC.01 im Umfang von 6 C im Bereich Schlüsselkompetenzen erworben werden.

B.JudC.01: Neuhebräisch I (6 C, 4 SWS)..... 4743

#### b) Modulübersicht

Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.JudC.02: Neuhebräisch II (6 C, 4 SWS)..... 4744

B.JudC.03: Jüdische Literatur und Schriftauslegung (6 C, 4 SWS).....4745

B.JudC.04: Jüdische Kultur und Geschichte (6 C, 4 SWS)..... 4746

### 2) Modulpaket "Theologie" (Berufsfeldbezogenes Profil) im Umfang von 18 C

Das Modulpaket "Theologie" im Umfang von 18 C kann im Rahmen des berufsfeldbezogenen Profils in Verbindung mit allen Studienfächern, nicht aber den Studienfächern "Evangelische Religion" und "Religionswissenschaft", absolviert werden.

#### a) Modulübersicht

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

##### aa) Wahlpflichtmodule I

Es muss folgendes Modul im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

B.EvRel.01a: Orientierungsmodul Evangelische Theologie (9 C, 8 SWS)..... 4738

##### bb) Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

B.EvRel.02: Grundinformation Kirchengeschichte (9 C, 6 SWS).....4740

B.EvRel.05: Grundwissen Systematische Theologie (9 C, 6 SWS).....4741

B.TheoC.04: Die Christlichen Kulturen des Orients (9 C, 4 SWS)..... 4747

B.TheoC.05: Die orthodoxen Kirchen (9 C, 4 SWS).....4748

B.TheoC.06: Exegese der Bibel - Neues Testament (9 C, 4 SWS)..... 4749

B.TheoC.07: Exegese der Bibel - Altes Testament (9 C, 4 SWS).....	4750
B.EvRel.12a: Ethik (9 C, 5 SWS).....	4742
B.TheoC.09: Praktische Theologie: Seelsorge / Kasualien / Kirchentheorie (9 C, 5 SWS).....	4752

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		9 C 8 SWS
<b>Modul B.EvRel.01a: Orientierungsmodul Evangelische Theologie</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Allgemein: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundfähigkeiten wissenschaftlicher Recherche und Präsentation; den geschichtlichen Hintergrund, die Entstehung, den Inhalt und die Botschaft der biblischen Schriften und des Christentums in seinen wesentlichen Gestalten in Grundzügen kennen und erläutern können;</li> <li>• Fähigkeit, zwischen einer religionswissenschaftlichen Außenperspektive und einer theologischen Innenperspektive auf das Christentum zu unterscheiden.</li> </ul> Einführung in das Christentum: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundkenntnisse über das Christentum als Religion im Blick auf seine Grundschriften, seine geschichtliche Entwicklung, seine Lehrbildung sowie seine Institutionen und Riten.</li> </ul> Einführungen NT und AT: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Altes und Neues Testament in ihrem jeweiligen Aufbau kennen lernen;</li> <li>• Schriften des AT und NT vor ihrem jeweiligen geschichtlichen Hintergrund lesen;</li> <li>• Die Entstehungsgeschichte der biblischen Schriften in Grundzügen nachvollziehen;</li> <li>• Schriften des AT und NT in ihren zentralen Inhalten wahrnehmen.</li> </ul>		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 112 Stunden Selbststudium: 158 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Einführung in das Christentum</b> (Vorlesung) <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester</i>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten)</b>		4 C
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Grundinformation Bibel - Neues Testament</b> (Vorlesung) <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester</i> <b>2. Grundinformation Bibel - Altes Testament</b> (Vorlesung) <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester</i>		3 SWS  3 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten)</b>		5 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundkenntnisse über die christliche Religion im Blick auf Grundschriften, geschichtliche Entwicklung, Lehrbildung, Institutionen und Riten;  Kenntnis des Aufbaus der Bibel sowie der geschichtlichen Hintergründe, der Entstehungsgeschichte und der zentralen Inhalte der biblischen Schriften.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Florian Wilk	

---

<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		9 C 6 SWS
<b>Modul B.EvRel.02: Grundinformation Kirchengeschichte</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Orientierung über historische Entwicklungen, Personen und Sachverhalte der Christentums- bzw. Kirchengeschichte und Grundkenntnisse der mit ihnen verbundenen theologischen Positionen;</li> <li>• Geschichte der christlichen Kirchen von den Anfängen bis heute in ihren Grundzügen;</li> <li>• zentrale kirchen- und theologiegeschichtliche Quellen und Schriften;</li> <li>• exemplarische Auseinandersetzung mit religiösen Denk- und Lebensweisen anhand einer Quelle;</li> <li>• kirchenhistorische Sachverhalte in theologischer Perspektive.</li> </ul>		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 186 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Kirchengeschichte im Überblick</b> (Vorlesung)		4 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Umfassende und exemplarisch vertiefte Kenntnisse zentraler Personen, theologischer Themen, Texte, Epochen und Perspektiven		
<b>Lehrveranstaltung: Kirchengeschichtliches Proseminar</b> (Proseminar)		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Analyse und Erschließung exemplarischer Quellen zur Kirchengeschichte oder materialer Überblick über die wichtigsten Quellentexte zur Kirchengeschichte		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Kleines Latinum oder fachbezogene Lateinkenntnisse (nicht erforderlich für Studierende des Bachelor-Studiengangs "Wirtschaftspädagogik")	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Peter Gemeinhardt	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 35		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		9 C 6 SWS
<b>Modul B.EvRel.05: Grundwissen Systematische Theologie</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Exemplarische und weiterführende Kenntnisse über die Grundthemen der christlichen Religion und die Grundbegriffe der Dogmatik;</li> <li>• einen zentralen Text oder exemplarische Texte zu einem grundlegenden Thema der Theologie nach Aussageintention und Argumentationsstruktur erfassen können;</li> <li>• Grundfähigkeit zu systematisch-theologischem Denken und Argumentieren;</li> <li>• Grundfragen und Grundbegriffe der christlichen Lehre in ihrem spezifischen Sinngehalt erläutern und ihre Gegenwartsrelevanz erörtern.</li> </ul>		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 186 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Systematisches Proseminar zu klassischen Texten des Christentums</b> (Proseminar)		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Syst. Analyse eines klassischen Textes (Argumentation, Aussageintention, Reflexion der Gegenwartsrelevanz)		6 C
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Grundriss der Dogmatik</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>2. Vorlesung zu einem Grundthema der systematischen Theologie</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Grundlegende und weiterführende Kenntnisse zentraler Themen des Christentums und der Grundbegriffe der christlichen Lehre (Gotteslehre, Anthropologie, Christologie, Eschatologie)		3 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.EvRel.01 und Kleines Latein oder fachbezogene Lateinkenntnisse (nicht erforderlich für „Wirtschaftspädagogik“)	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Christine Axt-Piscalar	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 35		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		9 C
<b>Modul B.EvRel.12a: Ethik</b>		5 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Ethische Problemlagen differenziert wahrnehmen und systematisch einordnen können. Vermittlung von historisch-systematischem Überblickswissen zur Ethik; Probleme anwendungsorientierter Ethik an einem ausgewählten Beispiel; Lernprozesse zum ethischen Urteilsvermögen initiieren können; das eigene Handeln in der Schule sowie die Abläufe in der Schule ethisch reflektieren können; historische Aspekte zur Werteerziehung; systematische Reflexion ethischen Lernens; Ethos des Lehrers; Ethik und Schulorganisation; fachwissenschaftliche und fachdidaktische Reflexion ausgewählter, lehrplanbezogener Themen der Ethik.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 200 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: 1. Proseminar: Grundkurs Ethik</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Essay (max. 10 Seiten)</b>		
<b>Lehrveranstaltung: 2. Vorlesung und Übung zur Ethik in der Schule</b>		3 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (Unterrichtsentwurf zu ethischem Thema) (max. 20 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Historisches und systematisches Überblickswissen zur Ethik; Probleme konkreter Ethik; Modelle ethischer Urteilsbildung.  Historische Aspekte zur Werteerziehung, Systematische Reflexion ethischen Lernens, Ethos des Lehrers, Ethik und Schulorganisation;  Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Reflexion ausgewählter, lehrplanbezogener Themen der Ethik.  <i>bei Absolvierung innerhalb eines Master-Studienganges ferner:</i>  Vertieftes Verständnis eines lehrplan-bezogenen Themas der Ethik (z.B. Gesundheit/ Krankheit/Behinderung)		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.EvRel.01a	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Reiner Anselm	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 35		
<b>Bemerkungen:</b> Studiengebiet „Theologie“		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul B.JudC.01: Neuhebräisch I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Grundlegende Einführung in das moderne, heute in Israel gesprochene Hebräisch (Schrift, Grammatik, Vokabular); Fähigkeit zu einfacher Konversation und Zeitungslektüre.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Sprachkurs Neuhebräisch I</b>		4 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Lesen und Verstehen einfacher Texte in modernem Hebräisch		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Hans-Jürgen Becker	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		
<b>Bemerkungen:</b> Theologische Fakultät		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul B.JudC.02: Neuhebräisch II</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Fähigkeit zum Lesen und Verstehen punktierter und unpunktierter neuhebräischer Texte der spätantiken (Mischnahebräisch) und der modernen Sprachstufe; Fähigkeit zur Übersetzung hebräischsprachiger wissenschaftlicher Literatur mit Hilfsmitteln.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Sprachkurs "Neuhebräisch II"</b>		4 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Lesen und Verstehen komplexerer, punktierter und unpunktierter neuhebräischer Texte.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.JudC.01 oder Äquivalent	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Hans-Jürgen Becker	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul B.JudC.03: Jüdische Literatur und Schriftauslegung</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Fähigkeit, das Judentum als auf Interpretation gegründete Schriftreligion zu verstehen und exemplarisch Autoren und Werke der modernen jüdischen Literatur in diesen Traditionsstrom einzuordnen. Fähigkeit, Hermeneutik und Methoden der Schriftauslegung von der Antike bis in die Gegenwart an Beispielen zu erläutern.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b>		
<b>1. Seminar zur jüdischen Schriftauslegung</b> (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester		2 SWS
<b>2. Seminar zur jüdischen Literatur</b> (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Sommersemester		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Fähigkeit, Hermeneutik und Methoden der jüdischen Schriftauslegung von der Antike bis in die Gegenwart an Beispielen zu erläutern, sowie insgesamt Erfassung des Judentums als einer auf Interpretation gegründeter Schriftreligion (inkl. Kenntnis exemplarischer Werke/Autoren)		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Hans-Jürgen Becker	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.JudC.04: Jüdische Kultur und Geschichte</b>		6 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Fähigkeit, das Judentum als religiös und historisch unverwechselbar geprägte kulturelle Größe zu verstehen. Exemplarische Kenntnis der Quellen zur jüdischen Geschichte sowie der Feste und Gebräuche verschiedener gegenwärtiger Strömungen im Judentum.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Seminar zu den Quellen jüdischer Geschichte</b> (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester  <b>2. Seminar zu jüdischen Festen und Gebräuchen</b> (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Sommersemester		2 SWS   2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (120 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Fähigkeit, das Judentum als religiös und historisch unverwechselbar geprägte kulturelle Größe zu verstehen. Exemplarische Kenntnis der Quellen zur jüdischen Geschichte sowie der Feste und Gebräuche verschiedener Strömungen im Judentum.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Hans-Jürgen Becker	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		9 C 4 SWS
<b>Modul B.TheoC.04: Die Christlichen Kulturen des Orients</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erwerb von überblicksartigen Kenntnissen zur Geschichte der christlich-orientalischen Kulturen, der jeweiligen Literaturgeschichte der christlich-orientalischen Sprachen und der diese Kulturen prägenden Kirchen.  Aneignung fachwissenschaftlicher Begrifflichkeiten und Erwerb von Schlüsselqualifikationen (Literaturrecherche).  Vertiefung der Kenntnisse und Fertigkeiten an einem konkreten Beispiel.  Ausbildung der Fähigkeit, die konfessionellen und kulturellen Grenzen zu erfassen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. "Die Christlichen Kulturen des Orients"</b> (Seminar)  <b>2. Exkursion mit thematischem Anteil zu einer der christlich- orientalischen Kulturen</b> (Übung) (Blockveranstaltung)		2 SWS  2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Überblicksartige Kenntnisse zur Geschichte der christlich-orientalischen Kulturen, deren jeweilige Literaturgeschichte der christlich-orientalischen Sprachen und der diese Kulturen prägenden Kirchen. Vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten. Die Fähigkeit, die konfessionellen und kulturellen Grenzen zu erfassen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.EvRel.01a	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		9 C
<b>Modul B.TheoC.05: Die orthodoxen Kirchen</b>		4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Erwerb von überblicksartigen Kenntnissen zur Konfessionskunde und Symbolik der orthodoxen Kirchen. Erfassen besonderer Erscheinungsformen ostkirchlicher Spiritualität (Ikonen, Herzensgebet) und ostkirchlichen Denkens (Religionsphilosophie, Dogmatik).  Aneignung der Begrifflichkeiten zur konfessionskundlichen Erschließung von Ostkirchen und der Schlüsselqualifikationen.  Vertiefung anhand einer orthodoxen Kirche. Ausbildung der Fähigkeit, ekklesiale Vollzüge in ihrem Sitz im Leben und ihrer historischen Genese zu erfassen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. "Die orthodoxen Kirchen" (Seminar) 2. Exkursion mit thematischem Anteil zu einer orthodoxen Kirchen (Übung) Blockveranstaltung		2 SWS  2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Überblicksartige Kenntnisse zur Konfessionskunde und Symbolik der orthodoxen Kirchen. Fähigkeit zum Erfassen besonderer Erscheinungsformen ostkirchlicher Spiritualität (Ikonen, Herzensgebet) und ostkirchlichen Denkens (Religionsphilosophie, Dogmatik). Die Fähigkeit, ekklesiale Vollzüge in ihrem Sitz im Leben und ihrer historischen Genese zu erfassen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.EvRel.01a	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		9 C 4 SWS
<b>Modul B.TheoC.06: Exegese der Bibel - Neues Testament</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Allgemein: Biblische Texte des Neuen Testaments in methodisch orientierter Weise historisch-kritisch erschließen und interpretieren können <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundprobleme der Entstehung der biblischen Schriften erörtern</li> <li>• Grundfragen der Geschichte Israels und des frühen Christentums klären</li> <li>• Historisch-kritische Methoden zur Erschließung biblischer Texte einüben</li> <li>• Zentrale Texte der Bibel in ihrer literarischen, geschichtlichen und theologischen Eigenart wahrnehmen</li> <li>• Übung und Nachweis der erworbenen Fähigkeiten in einer schriftlichen Exegese zu einem exemplarisch ausgewählten Bibeltext (Proseminar) und in einem ausgearbeiteten Referat oder Essay (Seminar)</li> </ul>		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: 1. Proseminar (Exegese des Neuen Testaments)</b> <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Behandlung und Lösung von Grund-problemen der Exegese und Theologie des NT, exemplarisch vertieft anhand einer zentralen Schrift bzw. eines zentralen Themas.		
<b>Lehrveranstaltung: 2. Seminar (zu einem neutestamentlichen Thema)</b> <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Sommersemester		2 SWS
<b>Prüfung: ausgearb. Referat oder Essay (max. 10 Seiten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Behandlung und Lösung von Grund-problemen der Exegese und Theologie des NT, exemplarisch vertieft anhand einer zentralen Schrift bzw. eines zentralen Themas.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.EvRel.01a und Griechischkenntnisse	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Florian Wilk	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		
<b>Bemerkungen:</b> Studienggebiet „Theologie“		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		9 C 4 SWS
<b>Modul B.TheoC.07: Exegese der Bibel - Altes Testament</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Allgemein: Biblische Texte des Alten Testaments in methodisch orientierter Weise historisch-kritisch erschließen und interpretieren können <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundprobleme der Entstehung der biblischen Schriften erörtern</li> <li>• Grundfragen der Geschichte Israels klären</li> <li>• Historisch-kritische Methoden zur Erschließung biblischer Texte einüben</li> <li>• Zentrale Texte der Bibel in ihrer literarischen, geschichtlichen und theologischen Eigenart wahrnehmen</li> <li>• Übung und Nachweis der erworbenen Fähigkeiten in einer schriftlichen Exegese zu einem exemplarisch ausgewählten Bibeltext (Proseminar) und in einem ausgearbeiteten Referat oder Essay (Seminar)</li> </ul>		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: 1: Proseminar (Exegese des Alten Testaments)</b> <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Behandlung und Lösung von Grundproblemen der Exegese und Theologie des AT, exemplarisch vertieft anhand einer zentralen Schrift bzw. eines zentralen Themas.		
<b>Lehrveranstaltung: 2: Seminar (zu einem alttestamentlichen Thema)</b> <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Sommersemester		2 SWS
<b>Prüfung: ausgearbeitetes Referat oder Essay zu einem alttestamentlichen Thema (max. 10 Seiten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Behandlung und Lösung von Grundproblemen der Exegese und Theologie des AT, exemplarisch vertieft anhand einer zentralen Schrift bzw. eines zentralen Themas.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.EvRel.01a und Hebräischkenntnisse (i. d. R. Hebraicum)	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Dr. theol. h. c. Hermann Spieckermann	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

**Bemerkungen:**

Studiengebiet „Theologie“

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.TheoC.09: Praktische Theologie: Seelsorge / Kasualien / Kirchentheorie</b>		9 C 5 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Praktische Theologie allgemein (je nach aktuellem Lehrangebot)  Seelsorge <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriff der Seelsorge, geschichtliche Modelle und exemplarische Handlungsfelder; Lektüre ausgewählter Positionen zur Seelsorgetheorie und angrenzenden Wissenschaften; – Vertiefung (Seminar) zu einem seelsorglichen Handlungsfeld in historischem und empirischen Horizont</li> </ul> Kasualien <ul style="list-style-type: none"> <li>• Historische Entwicklung der christlichen Kasualpraxis, empirische Einsichten zu ihrer lebensgeschichtlichen und gesellschaftlichen Bedeutung; theologische Kriterien des pastoralen Handelns; Lektüre ausgewählter Positionen zur Kasualtheorie und zu einzelnen Kasualien</li> </ul> Kirchentheorie <ul style="list-style-type: none"> <li>• Institutionelle Strukturen der gegenwärtigen Kirche in ihrer historischen Entwicklung, rechtlichen und empirischen Gestalt; Bedeutung ekklesiologischer Konzepte und Programme der Kirchenreform; Lektüre zu empirischen oder dogmatischen Theorie der Kirche; – Vertiefung (Seminar) anhand aktueller Handlungsprobleme der Gesamtkirche (Mitgliedschaft, Kirchenaustritte, ökonomische Fragen)</li> </ul> Pastoraltheologie <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassische und aktuelle Theorien der kirchlichen Berufe, insbesondere des Pfarramtes; Lektüre von Texten zum Verständnis der kirchlichen Berufe (v.a. 19./20. Jahrhundert)</li> </ul>		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 200 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Vorlesung und Kolloquium</b> (1 aus a–d) a) zum Thema Seelsorge, b) zur christlichen Kasualpraxis, c) zur Kirchentheorie – oder d) zur Pastoraltheologie		3 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Grund- und Detailkenntnisse zu Arbeitsfeldern der Praktischen Theologie (Seelsorge, Kasualpraxis, Kirchentheorie oder Pastoraltheologie) Vertiefung zu einem seelsorglichen Handlungsfeld oder zu Handlungsproblemen der Gesamtkirche		4 C
<b>Lehrveranstaltung: Seminar (zur Seelsorge oder zur Kirchentheorie)</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b>		5 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.TheoC.06 oder B.TheoC.07	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b>	<b>Modulverantwortliche[r]:</b>	

---

Deutsch	Prof. Dr. Jan Hermelink
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 2 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20	
<b>Bemerkungen:</b> Studiengebiet „Theologie“	